

Berlin, 9. Februar 16

Koordinator*in der Geschäftsstelle der Politischen Freiwilligenvertretung internationaler Freiwilliger (PFIF)

Grenzenlos – Vereinigung internationaler Freiwilliger e.V. sucht frühestens zum 01.03.2016 und zunächst befristet bis zum 28. Februar 2017 eine*n Koordinator*in der Geschäftsstelle der Politischen Freiwilligenvertretung internationaler Freiwilligendienste (PFIF) (nach Absprache bis zu 50 % in Anlehnung an EG 9 TVöD).

Grenzenlos ist ein trägerübergreifendes Forum von ehemaligen Freiwilligen, das Erfahrungsaustausch ermöglicht und sich, im Kontakt mit anderen Ehemaligenvereinigungen, Trägervereinen und Vertreter*innen auf politischer Ebene, für die Perspektive der internationalen Freiwilligen einsetzt. Der Verein wurde 1999 gegründet und hat derzeit etwa 70 Mitglieder. PFIF stärkt als politische Freiwilligenvertretung internationaler Freiwilligendienste die Stimme der Freiwilligen und entwickelt Freiwilligendienstprogramme durch gemachte Erfahrungen weiter. Gemeinsam erstellen wir Positionen und bringen sie über Delegierte bei Ministerien, Entsende- und Partnerorganisationen ein. Wir bieten eine Beteiligungsplattform (Liquid Democracy), die eine direkte Mitgestaltung in den Ministerien ermöglicht.

Deine Aufgabenschwerpunkte:

- ♣ *Verwaltung und Moderation der Online-Beteiligungsplattform*
In Absprache mit den Delegierten in Gremien des weltwärts-Programms und Liquid Democracy e.V. wird es auch darum gehen, die Möglichkeiten der Online-Partizipation konzeptionell weiterzuentwickeln. Du kannst und sollst also auch inhaltlich arbeiten.
- ♣ *Organisation von Online-Abstimmungen*
Bei Abstimmungen tritt der*die Koordinator*in als Wahlleiter*in auf.

- ◆ *Politische Hintergrundinformationen*

Da die Delegierten ehrenamtlich Arbeiten und bei wichtigen Ausschusssitzungen oder informellen Treffen in Bonn und Berlin nicht persönlich anwesend sein können, obliegt es den Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle, Informationen zu sammeln und an die Freiwilligencommunity weiterzugeben. Ebenso sollten wichtige parlamentarische Anfragen, Pressemitteilungen etc. an die Freiwilligencommunity ggf. zusammengefasst weitergegeben werden.

- ◆ *Öffentlichkeitsarbeit*

Um bekannter zu werden, aber auch um den Freiwilligen die Technik vertraut zu machen, ist es unabdingbar, sie persönlich zu schulen. Dazu sollen die Entsendeorganisationen bei Bedarf die Möglichkeit haben, eine*n Referent*in der PFIF einzuladen, die zum einen Demokratiesensibilisierung schafft, zum anderen im Speziellen die Struktur der PFIF erklärt.

- ◆ *Allgemeine Verwaltung*

Es fallen eine Reihe finanzverwaltungstechnische Aufgaben an, v.a. die Abrechnung von Reisekosten, Überweisungen und Buchhaltung. Daneben müssen telefonische und schriftliche Anfragen beantwortet bzw. an die Zuständigen weitergeleitet werden.

- ◆ *Rahmen für Treffen*

Obwohl die Treffen von der Organisations-AG umgesetzt werden, bedarf es Hilfestellungen, die eine gewisse Kontinuität voraussetzen, wie zum Beispiel bei der Öffentlichkeitsarbeit und den Rahmenbedingungen wie z.B. Fahrtkostenerstattung.

Was erwarten wir?

- ◆ Erfahrung mit ehrenamtlichem Engagement, idealerweise in einem Verein. Wenn du selbst mal Vorstandsmitglied in einem Verein warst, wäre das perfekt.
- ◆ Persönliche Eigenschaften: Fähigkeit andere Menschen zu motivieren und selbstständiges Arbeiten
- ◆ Die Bereitschaft, auch administrativ zu arbeiten. Projektmanagement ist für dich kein Fremdwort und du kannst dir auch vorstellen, Anträge zu schreiben, Beleglisten auszufüllen und Budgets aufzustellen.

- ◆ Erfahrung: Freiwilligendienste sind wie Politik ein wenig eine eigene Welt. Deshalb ist es von Vorteil, Erfahrung in diesem Bereich mitzubringen, am besten als Teamleiter*in oder Aktive*r in im weltwärts-Programm.
- ◆ Interesse an Politik und politischen Vorgängen. Den Willen Demokratie zu fördern und zu stärken. Liquid Democracy ist ein weitgehend unerprobtes Feld, deshalb erwarten wir den Willen, Neues umzusetzen.
- ◆ Aus Fehlern lernen: Bei der Arbeit wird es Fortschritte und Rückschläge geben, deshalb ist es wichtig aus Fehlern zu lernen, kritikfähig zu sein und den Willen zur positiven Veränderung nicht zu verlieren.
- ◆ Enge Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich Engagierten: PFIF ist als ehrenamtliches Projekt entstanden und der*die Koordinator*in der Geschäftsstelle unterstützt diese Arbeit in organisatorischer und administrativer Hinsicht. Eine enge Zusammenarbeit und ein regelmäßiger Austausch mit den anderen Aktiven sind daher besonders wichtig.
- ◆ Fachhochschulstudium oder einen Bachelorabschluss

Was bieten wir?

- ◆ Eine interessante, vielseitige und durch dein persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe im Pulsraum (Coworking Space) in Berlin
- ◆ Freie Arbeitszeiten nach Absprache

Als PFIF setzen wir uns für eine chancengerechte und inklusive Gesellschaft ein. Wir fordern daher People of Color und Menschen mit Beeinträchtigung/Behinderung ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Rückfragen und Bewerbungen bitte bis zum 21.02.2016 an: Arne.Bonhage@grenzenlos.org

Zum weiteren Verfahren:

Vom 26.02. -28.02.2016 findet in Fulda ein Treffen des Vereins statt, bei dem es in erster Linie um die Besetzung der Stelle geht. Dort werden wir gemeinsam mit dem ehrenamtlichen Vorstand die weiteren Details besprechen. Die eingeladenen Personen werden zeitnah kontaktiert.